

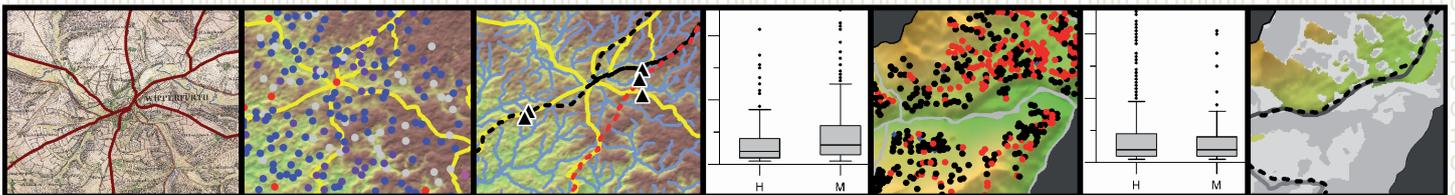
Mittwoch, 30. November 2011

IRMELA HERZOG BONN/DE

Rekonstruktion von Altwegen und Analyse von Siedlungsstrukturen im Bergischen Land und am Ostabhang der Anden

Die Aufsiedlung des Bergischen Landes fand erst im 11.-13. Jh. statt, für eine Vielzahl von Orten ist die Erstnennung dokumentiert, und auch der Verlauf der mittelalterlichen Fernstraßen ist bekannt. Somit bietet dieser Raum die Möglichkeit, Methoden zur Rekonstruktion von Altwegen und zur Analyse von Siedlungsstrukturen zu testen. Auch im 137,5 km² großen Untersuchungsgebiet Quijos und Cosanga am Ostabhang der Anden sind Abschnitte von

Altwegen bekannt. Ziel der räumlichen Analyse war ursprünglich, die Bewegungsmuster zu rekonstruieren und auf dieser Grundlage die Prospektionsdaten auszuwerten. Es zeigte sich jedoch, dass die Prospektionsdaten sehr problematisch sind. Dennoch erlaubten es die Wegerekonstruktionen, Aussagen über die Siedlungen der letzten vorspanischen Phase zu treffen.



ZEIT UND ORT Mittwoch von 16 - 18 Uhr c.t. im FU Topoi-Haus im Hörsaal, Hittorfstr.18, 14195 Berlin

KONTAKT irmela.Herzog@lvr.de / undine.lieberwirth@topoi.org / silvia.polla@topoi.org

Mit anschließendem Umtrunk im Restaurant „Luise“, Königin-Luise-Straße 40-42, 14195 Berlin-Dahlem